



SOEBEN ERSCHIENEN DIE BEIDEN
LETZTEN BÄNDE UNSERER SERIE

EMIL ZOLA

DIE ROUGON-MACQUART
GESCHICHTE EINER FAMILIE UNTER DEM ZWEITEN KAISERREICH
IN ZWANZIG BÄNDEN

G E L D

DEUTSCH VON TH. v. SCHEFFER / GEHEFTET 3.50, HALBLEINEN 5.—, HALBLEDER 7.— GM.

Ein vor Jahrzehnten geschriebener Roman gewinnt heute unmittelbare Gegenwart, als hätte ihn sein Dichter erst gestern aus seiner Zeit geholt! Kaum fassbar, wie die visionäre Kraft eines Geistes die ewigen Gesetze ableitet, die sich immer und immer periodisch wiederholen! Finanzleute hätten daraus lernen können — aber sie tun es nicht — ebensowenig wie es jener Großspekulant Aristides Saccard vermag, der an die ewig umsetzende schöpferische Kraft des Geldes glaubt. / Geld, die Geißel der Menschheit, wie Träumer es sehen, ist eine Kraft und hat nur einen Sinn, wenn es Werte schafft, wenn es Leben vermittelt.

DR. PASCAL

DEUTSCH VON ROSA SCHAPIRE / GEHEFTET 3.50, HALBLEINEN 5.—, HALBLEDER 7.— GM.

Der letzte Ausklang der gewaltigen Schöpfung Zolas — die Familiengeschichte der Rougon-Macquart — ist auch der letzte Ausklang eines Lebens. Ein Gelehrter, der gewissenhaft an seinen großen Forschungen zur Vererbungstheorie arbeitet, die Entwicklung und Degeneration am Aufstieg und Verfall seiner Familie verfolgt — und dem am Abend das Glück der Liebe durch ein junges Menschenkind zuteil wird . . . und der an dieser großen Gnade zerbricht. / Von dem großen Lebenswerk Pascals, das die über der Gloriole der Familie wachende Stammutter vernichtet, bleibt eines nur übrig: Der Stammbaum! Aber er wurzelt in der Erde und wird neues Reis tragen. Ein Hauch des Lebens klingt lange noch nach, wenn Pascal, des Arztes Augen geschlossen, und das große Lied, das große Erdengedicht — wie es Heinrich Mann wunderbar genannt — verklungen.

AUSFÜHRLICHE PROSPEKTE BITTEN WIR ZU VERLANGEN



KURT WOLFF VERLAG MÜNCHEN